

VII. Bataillon

Schützenverein Lohne e. V. von 1608



Protokoll

der Bataillonsversammlung am 02. März 2018

in Frillings Hütte, Bokern

Top 1: Begrüßung

Um 20:03 Uhr eröffnete Oberstleutnant Ottmar Fischer die Versammlung mit 36 Schützen aus dem VII. Bataillon. In einer Gedenkminute wurde den verstorbenen Schützen Gerd Schmidt 51. Kp. und Franz Siemermann aus der 17. Kp. gedacht.

Vorgestellt und zum Hauptmann befördert wurden die neuen Kompanieführer Frank Brinkmann (8. Kp.) und Christian Seelhorst (40. Kp.).

Der neue Kompaniefeldwebel Thomas Holzenkamp (8. Kp.) wurde im Dienstgrad Oberfeldwebel berufen.

Die neuen Schriftführer Markus Hoffmann (8. Kp.) und Michael Kl. Bornhorst (40. Kp.) sowie der neue Schießwart Dieter Osterloh (46. Kp.) werden traditionell auf dem Bataillonsantreteplatz befördert.

Top 2

Das Protokoll der letzten Bataillonsversammlung vom 08.09.2017 wurde vom Adjutanten verlesen.

Top 3: Rückblick auf vergangene Veranstaltungen

Der Rückblick auf vergangene Veranstaltungen fiel überwiegend positiv aus. Das **Bataillonsschießen** erfreute sich einer guten Beteiligung. Allerdings schossen **nur acht** Kompanien auf den Majorspokal. Das ist recht wenig! Für eine bessere Beteiligung sollte der Hauptmann als Vorbild dienen.

Auch der Adjutantenpokal war mit **nur sechs** Kompanien eher schwach vertreten. Hptm. Rüwe (46. Kp.) regte an, statt der üblichen zehn evtl. nur mit mind. sieben Schützen anzutreten! Das wäre vielleicht ein Anreiz auch kleinere Kompanien zu ermutigen an diesem Wettbewerb teilzunehmen!

Hptm. Kampers (17. Kp.) kritisierte die Terminwahl des Bataillonsschießens. Adjutant Stegkämper wies auf die Belegung der Schießhalle im Monat Oktober hin. Versprach aber „am Ball“ zu bleiben.

Der **Bataillonsball** war wieder einmal gut besucht. Trotz der guten Beteiligung, kam es leider zu leeren Tischen! Einige Kompanien sollten daher ihr Anmeldeverfahren überdenken, damit dieses nicht mehr vorkommt.

Das **Eisstockschießen** im vergangenen Jahr war mit elf Kompanien durchaus gut vertreten und wird am **30 Nov.2018** wieder stattfinden.

Am 02.02.2018 fand das jährliche Treffen der drei Präsidenten mit den Bataillonsvorständen statt.

Präsident Moormann lobte die Kompanien für die gelungene Durchführung der Versorgung mit Getränke an die Musikkapellen.

Der Barcodescan für das Schießen an Schützenfest ist in Arbeit und wird rechtzeitig fertig sein.

Außerdem wurde noch einmal über die Ausrichtung eines Königsfestes abgestimmt. Mit vier Stimmen dafür und drei dagegen, sprachen sich die Kommandeure für ein **nicht** wiederstattfindendes Königsfest aus!

In Zukunft wird diese Veranstaltung als Benefizfest durchgeführt und abwechselnd von den Bataillonen ausgerichtet.

Top 4: Ermittlung der Ordensträger, Schnüre, Beförderungen u. Auszeichnungen zum Schützenfest

Die Vorschläge für den Orden „für langjährige Treue“ wurden eingesammelt und werden dem Findungskomitee überreicht.

Desweiteren glich der Adjutant langjährige Mitgliedschaften und Beförderungen mit den Kompanien ab.

Top 5: Hinweise und Termine zu kommenden Veranstaltungen

- Generalversammlung des Schützenvereins

Am 08.03.18 findet um 20:00 Uhr die Generalversammlung bei Hoyer und nicht wie geplant bei Römann statt .

- Schützenfest Bokern-Märschendorf

Das VII. Btl. nimmt in diesem Jahr **nicht offiziell** am Ausmarsch am Sonntag teil. Bedeutet aber nicht, dass die Kompanien nicht teilnehmen dürfen.

Wie gewohnt setzt das Regiment wieder Busse ein.

- Benefizveranstaltung des Schützenregimentes

In diesem Jahr führt das VII. Bataillon am **09. Juni** das Benefizfest des Schützenvereins Lohne als Sommerbiathlon durch!

Oberstleutnant Fischer informierte die Kompanievorstände über den aktuellen Planungsstand.

- Es werden 22 Gewehre mit Seitenspanner benötigt. Zwölf Gewehre wurden schon aus den Kompanien zur Verfügung gestellt. Dafür schon einmal rechtherzlichen Dank an die Kompanien! Die restlich fehlenden Gewehre wird Kommandeur Fischer versuchen, auf der Generalversammlung des Schützenvereins zu organisieren.
- Flyer, die auf der Generalversammlung verteilt werden sollen, wurden den Kompanievorständen vorgestellt.
- Am Freitag vor dem Biathlon, wird ab 15:00 Uhr mit dem Aufbau begonnen. Hilfe aus dem Bataillon wird nicht benötigt. Es wäre wünschenswert, wenn die Schießwarte ab 18:00 Uhr zum Einschießen der Gewehre erscheinen.
- Am Samstagmorgen soll ein Probeschießen für teilnehmende Mannschaften stattfinden. Dazu werden ca. 8-10 Gewehre und die dazugehörigen Schießwarte benötigt.
- Am Sonntagmorgen ab 10:00 Uhr wird mit dem Abbau begonnen. Frei nach dem Motto „Viele Hände schnelles Ende“.
- Kommandeur Fischer informierte Umfangreich über benötigte Hilfe der Schützen und Schützenfrauen.

Hptm. Sieverding (51. Kp.) erwägt die Möglichkeit des „Freikaufens“.

Gerade für kleinere Kompanien könnte es schwierig werden Helfer zu stellen, da u.a. Mannschaften und auch der Schießwart gestellt werden müssen, erwiderte Hptm. Kröger (7. Kp.).

Das „Einkaufen“ von Thekenpersonal erfordert finanziellen Aufwand entgegenete Kommandeur Fischer. Kassierer Lammers (8. Kp.) könnte 6-10 Thekenkräfte organisieren. Dieses werde insgesamt noch geprüft. Infos

werden an den Kompanien weitergegeben, u.a. wieviel Helfer jede Kompanie stellen sollte.

- Große Diskussionen gab es über die Höhe des Bierpreises. Dieser sollte nicht zu hoch angesetzt werden, erwiderte Stabsfeldwebel Sieve. Kommandeur Fischer werde dieses auf dem nächsten Treffen des Organisationskomitees ansprechen.
- Darüber hinaus setzte der Kommandeur die Kompanievorstände in Kenntnis, dass die Stadionkneipe „Abpfiff“ die Schankrechte besitzt. Das heißt, Essen und Getränke kommen von Carina Serafin (Stadionwirtin). Der Verkauf von Getränken bleibt aber in der Hand des VII. Bataillons.
- Hptm. Sieverding (51. Kp.) fragte an, wie es mit dem Spielbetrieb auf dem Sportplatz stehe? „Posse“ Zerhusen wird uns den Sportplatz frei halten, so dass anfallende Spiele auf Nachbarplätze verteilt werden, erwiderte Hptm. Böhmker (25. Kp.).

Kommandeur Fischer sieht der ganzen Veranstaltung positiv entgegen, da alle Kompanien sich sehr kooperativ zeigen!

Bataillonsfest 2019

Im folgenden Jahr steht die Durchführung des Bataillonsfestes an. Aufgrund der Benefizveranstaltung in diesem Jahr, wäre es denkbar, das Bataillonsfest um ein Jahr zu verschieben. Allerdings sollte bedacht werden, dass die Verlegung des Termins immer wieder mit der WM und EM kollidieren wird!

Hptm. Rottinghaus (18. Kp.) erklärte sich bereit, dieses Fest mit Hilfe der Kompanie durchzuführen. Dafür ein Dankeschön an die 18. Kompanie.

Top 6: Beiträge für das Schützenblatt

Die Beiträge für das Schützenblatt müssen bis spätestens **06.04.2018** an den Redakteur des VII. Bataillons, Otmar Rießelmann, gesendet werden. Die Handlungsweisung zur Erstellung der Beiträge ist auf der Infoseite des Bataillons unter „PDF Download“ zu finden.

Top 7: Verschiedenes

- Hptm. Rottinghaus (18. Kp.) regte die Beitragsfreistellung, für Altschützen die 60 Jahre und mehr im Regiment sind, an. Dieses könne er auf der Gene-

ralversammlung vom Schützenverein vortragen. Allerdings müsste der Antrag 3 Monate offiziell eingereicht werden.

- Hptm. Meyer (11. II Zug) informierte die Kompanievorstände über einen Filmabend zum VII. Btl. (ehemalige Könige, etc.) am 26.04.18 um 19:00 Uhr. Örtlichkeit wird noch bekanntgegeben.
- Mottovorschlage können bis zum **01. Mai 2018** beim Präsidenten eingereicht werden (max. zwei Vorschläge, entweder schriftlich oder per mail an uwe.moormann@kabelmail.de)

Die Versammlung schloss um 22:25 Uhr mit dem Lohner Lied.

gez.

Heinrich Stegkamper
(Adjutant)